

Abteilung Soziales
Soz Dez

28.01.2015
2240

Bezirksverordnetenvorstehero.V.i.A.

Sitzung am : 28.01.2015

über

Lfd. Nr. : 9.6

Bezirksbürgermeister o.V.i.A.

Drs. Nr. : 1180/XIX

nachrichtlich den Fraktionen der
SPD, CDU, Grünen, PIRATEN und LINKEN

Dringlichkeit

schriftlich

Konsensliste

Beantwortung der Mündlichen Anfrage

Mietschulden durch Umstellung auf IBAN und BIC

Sehr geehrter Herr Vorsteher / sehr geehrte Frau Vorsteherin,
sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrter Herr Licher,

das Bezirksamt beantwortet Ihre Mündliche Anfrage zusammenfassend wie folgt:

Fälle, in denen es durch die Umstellung auf IBAN / BIC zu verzögerter Mietzahlung und in deren Folge zu Mietschulden kam, sind nicht bekannt. Bei der Umstellung der Kontoverbindungen auf das SEPA-Verfahren gab es mit korrekt erfassten Konten keine Schwierigkeiten. Sollte es in Einzelfällen zu fehlerhafter Ziffernfolge o.ä. gekommen sein, werden diese nach Bekanntwerden umgehend korrigiert. Hierzu liegen jedoch aktuell keinerlei Anhaltspunkte vor. Insofern verlief die Umstellung auf IBAN / BIC erfreulich beanstandungsfrei.

B. Szczepanski
Bezirksstadtrat

Es gilt das gesprochene Wort!